

---

**14037/J XXV. GP**

---

**Eingelangt am 06.09.2017**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **Anfrage**

der Abgeordneten Gabriela Moser, Freundinnen und Freunde an den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

betreffend CO<sub>2</sub>-Problem in Klassenzimmern

### ***BEGRÜNDUNG***

Es ist bekannt, dass der Gehalt von Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) in der Raumluft negative Auswirkungen auf die Gesundheit hat. Steigt der CO<sub>2</sub>-Gehalt, nehmen Müdigkeit, Konzentrationsschwäche und Unwohlsein schnell zu. Die von Menschen verursachte Luftverunreinigung steigt, je mehr Personen sich in einem Raum aufhalten.

Klassenzimmer sind daher besonders von einer hohen CO<sub>2</sub>-Konzentration betroffen. Die Schülerinnen und Schüler leiden unter verringerter Leistungsfähigkeit, Kopfschmerzen oder sogar Übelkeit. Die Anfälligkeit für Krankheiten steigt.

Zahlreiche Studien belegen, dass die CO<sub>2</sub>-Konzentration in Klassenzimmern bereits nach relativ kurzer Zeit deutlich überschritten wird. Abhilfe kann nur ein regelmäßiger Luftaustausch schaffen. Regelmäßiges Lüften in der Pause ist dafür nicht ausreichend und wegen der Sicherheitsvorschriften oft unmöglich.

Im Bautenausschuss vom 1. Dezember 2016 nahm man sich dieser Problematik an. Die Bundesimmobilien GmbH (BIG) präsentierte und erläuterte auf Nachfrage von Gabriela Moser ein simples Lüftungssystem: Mittels mechanischer Lüftungsschlitze, die Fenster- und Gangseitig angebracht wurden, habe man in einer Kremser Schule die Luftqualität erheblich verbessern können. In einer Besprechung mit Gabriela Moser vor Weihnachten bestätigte die BIG die Sinnhaftigkeit dieser Maßnahmen.

Die unterfertigenden Abgeordneten stellen daher folgende

## **ANFRAGE**

- 1) Gibt es einen Sanierungsplan mit einem konkreten Zeitrahmen, wonach jedes Klassenzimmer beispielsweise wie oben dargestellt lüftungstechnisch saniert wird?
- 2) In welcher Form wird dafür Sorge getragen, dass bei der thermischen Sanierung von Schulgebäuden die Qualität der Verarbeitung, der Energieeffizienz und der Innenraumluftqualität überprüft wird?
- 3) In welcher Form wird sichergestellt, dass das Lehrpersonal über belastungsmindernde Maßnahmen informiert ist?
- 4) In welcher Form wird sichergestellt, dass die Luftqualität in allen Klassenzimmern laufend beobachtet wird und unverzüglich belastungsmindernde Maßnahmen eingeleitet werden?